



Das Salonquintett «Musici Volanti» hat erstklassige Musik zu bieten.

Tschaikowsky bittet zum Tanz

Das Salonquintett «Musici Volanti» hat am Sonntag in der Kulturtankstelle gastiert.

DÖTTINGEN (in) – Es war ein bestuhltes Konzert, doch das gespielte Programm «Caprices d'été» vermochte die Zuschauer so mitzureissen, dass man versucht war aufzustehen, um sich zu den schwungvollen Liedern bewegen zu können. Das internationale Quintett bot erstklassige Musik und begeisterte mit virtuosen Stücken von Tschaikowsky, umrahmt von rassigen Zigeuner-Melodien, wobei einige klassische Werke speziell für die Quintettbesetzung arrangiert wurden. Die Formation «Musici Volanti» mit ihren fünf virtuosens Beruflsmusikern hat sich seit vielen Jahren durch grosse Spielfreude, Witz, Temperament und ein hohes instrumentales Niveau auf dem Gebiet der Salonmusik und leichten Klassik einen Namen gemacht. Das in der Schweiz lebende Ensemble hat – beflügelt durch die diversen Ursprungsländer seiner Mitglieder (Argentinien, Rumänien, Chile, Türkei und Italien) – seinen musikalischen Horizont um das dankbare und vielschichtige Gebiet des Tangos sowie der traditionellen osteuropäischen Volks- und Zigeunermusik erweitert. Auch am Sonntagmorgen be-

stach und begeisterte die Gruppe durch ihre Dynamik und ihr Können.

Ausstellung verlängert

Pianist Bruno Leuschner führte charmant und ungezwungen durch das Programm. Die Werke der laufenden Ausstellung von Gido Wiederkehr und Daniel Waldner bildeten eine attraktive und einmalige Kulisse inmitten der ehemaligen Werkstatt. Während des anschliessenden Apéros konnten sich die Besucher mit den beiden Künstlern und den Musikern unterhalten. Die Kunstaussstellung wird noch bis und mit Winzerfestsonntag verlängert. Ruedi Neff, der Leiter der Kulturtankstelle, bedankte sich bei den Besuchern und den Künstlern sowie auch bei den Sponsoren, Gönnern und Mitgliedern des Fördervereins, der den Betrieb der Kulturtankstelle überhaupt ermöglicht. Der Förderverein BKT wurde vor gut drei Jahren ins Leben gerufen und unterstützt die Aktivitäten der Kulturtankstelle finanziell und ideell.

Eine Tankstelle für Kunst und Kultur

Die Kulturtankstelle in Döttingen bie-

tet seit sieben Jahren Künstlern der bildenden und darstellenden Kunst sowie jungen, talentierten Musikern eine Plattform, die es ihnen ermöglicht, mit Kunst- und Kulturinteressierten zusammenzutreffen. Die Idee dahinter: eine Tankstelle, in der man Kunst und Kultur tanken kann.

Die Kulturtankstelle organisiert jährlich vier Kunstaussstellungen, welche jeweils ergänzt werden mit Sonntagskonzerten und Lesungen. Mit bisher über 30 Ausstellungen und 100 Kunstschaffenden der zeitgemässen schweizerischen Kunstszene hat sich die Tankstelle an der Hauptstrasse zu einem Haus der Kunst entwickelt.

Mit diversen Besuchen von Schulklassen aus der Region leistet sie einen Beitrag, Kunst und Kultur auch der Jugend etwas näherzubringen. Die Vermittlung von Kunst und Kultur mit Ausstellungen, Führungen, Lesungen und Konzerten ist einzigartig in der Region. Dieser Kunst-Treff der besonderen Art wird mehr und mehr auch überregional wahrgenommen, was der jährlich steigende Besucherstrom zeigt.